

Artenschutz bei Pilzen

Fachgruppe Mykologie Merseburg
08.11.2022, Birgit Starke

Gliederung

1. Rechtliches zu besonders geschützten Pilzen
2. Vorstellung der ohne Ausnahme besonders geschützten Pilze
3. Verschiedenes

1. Rechtliches zu besonders geschützten Pilzen

- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege
Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG
vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert am 20. Juli 2022
- Verordnung zum Schutz wild lebender Tier- und Pflanzenarten
Bundesartenschutzverordnung – BArtSchV
vom 16. Februar 2005 (BGBl. I S. 258, 896), zuletzt geändert am 21. Januar 2013
- **Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA)**
vom 10. Dezember 2010 (GVBl. LSA S. 569), zuletzt geä. am 28. Oktober 2019

...1. Rechtliches zu besonders geschützten Pilzen

besonders geschützte und streng geschützte Tier- und Pflanzenarten

§ 1 Anlage 1 Bundesartenschutzverordnung

- in Anlage 1 Spalte 2 ein Kreuz (+) → unter besonderen Schutz gestellt
- in Anlage 1 Spalte 3 ein Kreuz (+) → unter strengen Schutz gestellt

- Schutz gilt nur für heimische und wild lebende Populationen
- 18 Pilzarten bzw. -gattungen sind besonders geschützt

- Bei Pilzen gibt es keine streng geschützten Arten.

...1. Rechtliches zu besonders geschützten Pilzen

§ 44 Bundesnaturschutzgesetz

(1) Es ist verboten,....

4. wild lebende Pflanzen der besonders geschützten Arten oder ihre Entwicklungsformen aus der Natur zu entnehmen, sie oder ihre Standorte zu beschädigen oder zu zerstören (**Zugriffsverbote**).

(2) Es ist ferner verboten,

1. Tiere und Pflanzen der besonders geschützten Arten in Besitz oder Gewahrsam zu nehmen, in Besitz oder Gewahrsam zu haben oder zu be- oder verarbeiten (**Besitzverbote**),

2. Tiere und Pflanzen der besonders geschützten Arten...

a) zu verkaufen, zu kaufen, zum Verkauf oder Kauf anzubieten, zum Verkauf vorrätig zu halten oder zu befördern, zu tauschen oder entgeltlich zum Gebrauch oder zur Nutzung zu überlassen,

b) zu kommerziellen Zwecken zu erwerben, zur Schau zu stellen oder auf andere Weise zu verwenden (**Vermarktungsverbote**).

...1. Rechtliches zu besonders geschützten Pilzen

§ 2 Ausnahmen (Bundesartenschutzverordnung)

(1) Die Verbote des § 44 Absatz 1 Nummer 4 und Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 BNatSchG gelten nicht für Pilze der nachstehend aufgeführten Arten (kein Zugriffs- und Besitzverbot, nur Vermarktungsverbot),

soweit sie **in geringen Mengen für den eigenen Bedarf** der Natur entnommen werden:

Boletus edulis Bull. ex	Steinpilz
Cantharellus spp.	Pfifferling - alle heimischen Arten
Gomphus clavatus (Pers. ex Fr.) S. F. Gray	Schweinsohr
Lactarius volemus Fr.	Brätling
Leccinum spp.	Birkenpilz und Rotkappe - alle heimischen Arten
Morchella spp.	Morchel - alle heimischen Arten

... 1. Rechtliches zu besonders geschützten Pilzen

Besonders geschützt ohne Ausnahme (Zugriffs-, Besitz- und Vermarktungsverbot)

Albatrellus spp.	Schaf-Porling, Semmel-Porlinge, alle heimischen Arten
Amanita caesarea (Scop. ex Fr.) Pers. ex Schw.	Kaiserling
Boletus aereus Bull. ex Fr.	Weißer Bronze-Röhrling
Boletus appendiculatus Schff. ex Fr.	Gelber Bronze-Röhrling
Boletus fechtneri Vel.	Sommer-Röhrling
Boletus regius Krbh.	Echter Königs-Röhrling
Boletus speciosus Frost	Blauender Königs-Röhrling
Gyrodon lividus (Bull. ex Fr.) Sacc.	Erlen-Grübling
Hygrocybe spp.	Saftlinge, alle heimischen Arten
Hygrophorus marzuolus (Fr.) Bres.	März-Schneckling
Tricholoma flavovirens (Pers. ex Fr.) Lund & Nannf.	Grünling
Tuber spp.	Trüffel, alle heimischen Arten

2.

Vorstellung der ohne Ausnahme
besonders geschützten Pilze

2.1 *Boletus aereus*, Schwarzhütiger Steinpilz, Weißer Bronzeröhrling



Foto: Peter Karasch

www.pilze-deutschland.de

...2.1 *Boletus aereus*, Schwarzhütiger Steinpilz, Weißer Bronzeröhrling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...2.1 *Boletus aereus*, Schwarzhütiger Steinpilz, Weißer Bronzeröhrling



Foto: Petra und Werner Eimann

www.pilze-deutschland.de

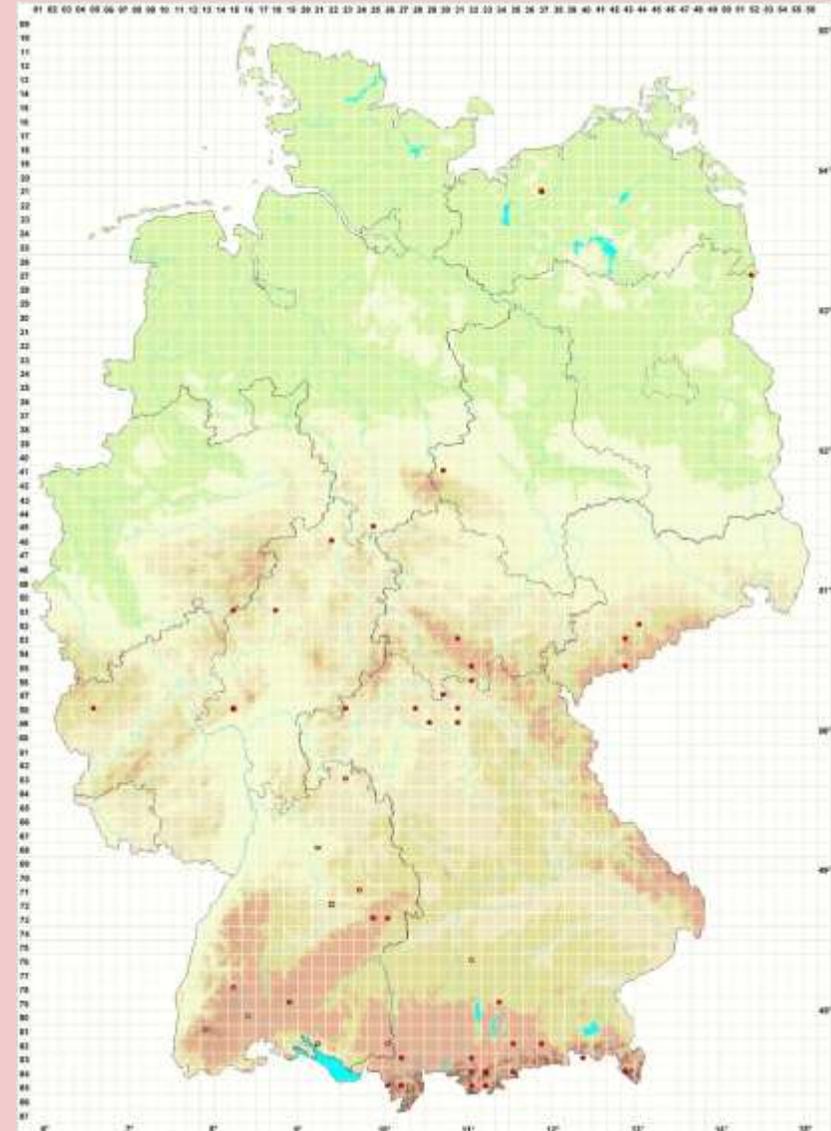
...2.1 Boletus aereus, Schwarzhütiger Steinpilz, Weißer Bronzeröhrling

Vorkommen

- Laubwald (Eichen, Buchen, u.a.), Kalk
- Symbiosepilz
- Juli-Oktober
- wärmeliebend
- Rote Liste V (Vorwarnliste); V nein
- 647 Datensätze

Merkmale

- **dunkelschwarzbrauner Hut**
- Poren lange weiß bleibend, alt olivgrün
- Stielnetz fein, weiß-bräunlich auf hellbraunem Stiel
- **Fleisch weiß, unveränderlich**



2.2 *Butyriboletus appendiculatus*, Anhängselröhrling, Gelber Bronzeröhrling



Foto: Petra und Werner Eimann

www.pilze-deutschland.de

...2.2 *Butyriboletus appendiculatus*, Anhängselröhrling, Gelber Bronzeröhrling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...2.2 *Butyriboletus appendiculatus*, Anhängselröhrling, Gelber Bronzeröhrling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

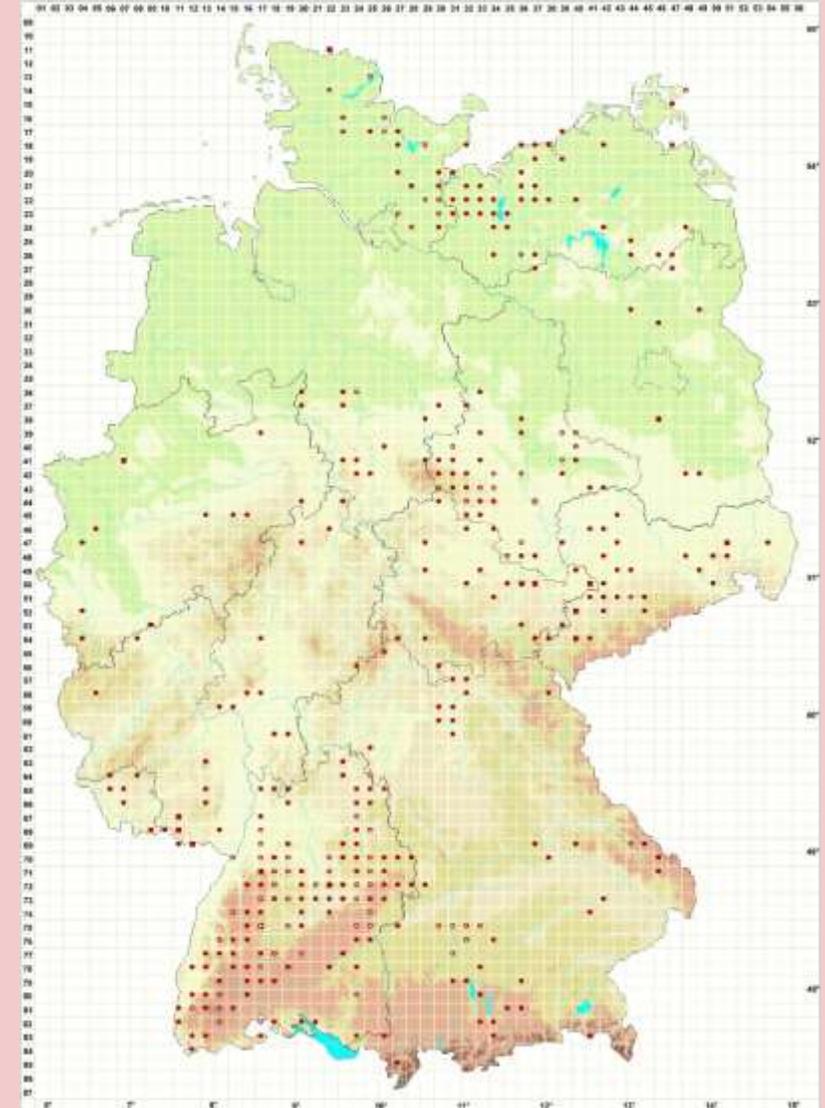
...2.2 *Butyriboletus appendiculatus*, Anhängselröhrling, Gelber Bronzeröhrling

Vorkommen

- Laubwald (Eichen, Buchen, Hainbuchen u.a.), Kalk
- Symbiosepilz
- Juli-Oktober
- Rote Liste 3 (gefährdet); V nein
- 857 Datensätze

Merkmale

- Hut rotbraun, Hutrand meist etwas überhängend
- **Poren leuchtend gelb**, alt olivgrün, blauend
- Stielnetz fein, gelblich auf gelbem Stiel
- **Stielbasis wurzelnd (Anhängsel)**
- Fleisch gelblich, schwach blauend



2.3 *Butyriboletus fechtneri*, Silberröhrling, Sommerröhrling



Foto: Rainer Wald

www.pilze-deutschland.de

...2.3 *Butyriboletus fechtneri*, Silberröhrling, Sommerröhrling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...2.3 *Butyriboletus fechtneri*, Silberröhrling, Sommerröhrling



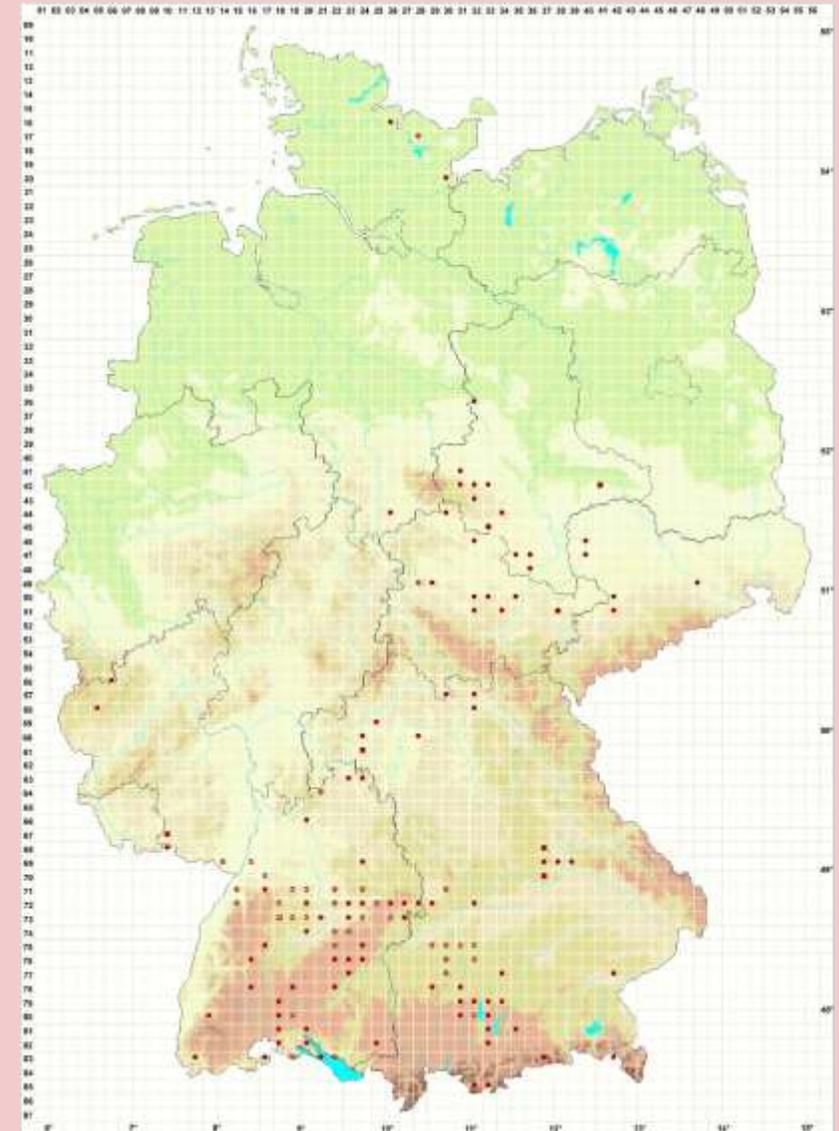
...2.3 *Butyriboletus fechtneri*, Silberröhrling, Sommerröhrling

Vorkommen

- Laubwald (Eichen, Buchen u.a.), Kalk
- Symbiosepilz
- Juli-Oktober
- Rote Liste 2 (stark gefährdet); V!!
- 282 Datensätze

Merkmale

- **Hut grauweiß -graubraun,**
- Poren leuchtend gelb, blauend,
- Stielnetz fein, gelblich auf gelbem Stiel
- **Fleisch gelblich, veränderlich
im Hut blauend, in der Stielbasis rötlich**



2.4 *Butyriboletus regius*, Königsröhrling, Echter Königsröhrling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...2.4 *Butyriboletus regius*, Königsröhrling, Echter Königsröhrling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

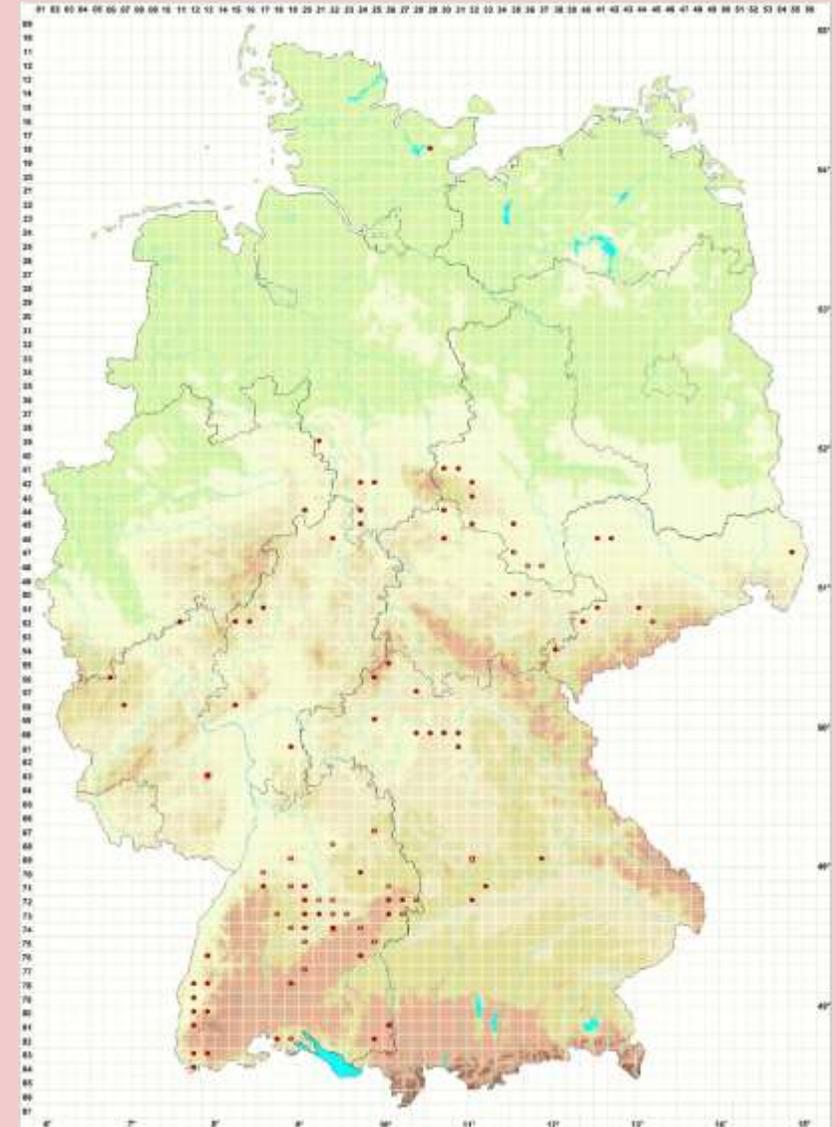
...2.4 *Butyriboletus regius*, Königsröhrling, Echter Königsröhrling

Vorkommen

- Laubwald (Eichen, Buchen, Hainbuchen u.a.)
- Symbiosepilz
- Juli-Oktober
- Rote Liste 2 (stark gefährdet); V!!
- 254 Datensätze

Merkmale

- **Hut kirsch- rosarot**
- Poren leuchtend gelb, leicht blauend, alt gelboliv
- Stielnetz fein, gelblich auf gelbem Stiel
- Fleisch gelb, unveränderlich



...2.5 *Butyriboletus fuscoroseus*, Blauer Königsröhrling



2.5 *Butyriboletus fuscoroseus*, Blauer Königsröhrling



...2.5 *Butyriboletus fuscoroseus*, Blauer Königsröhrling



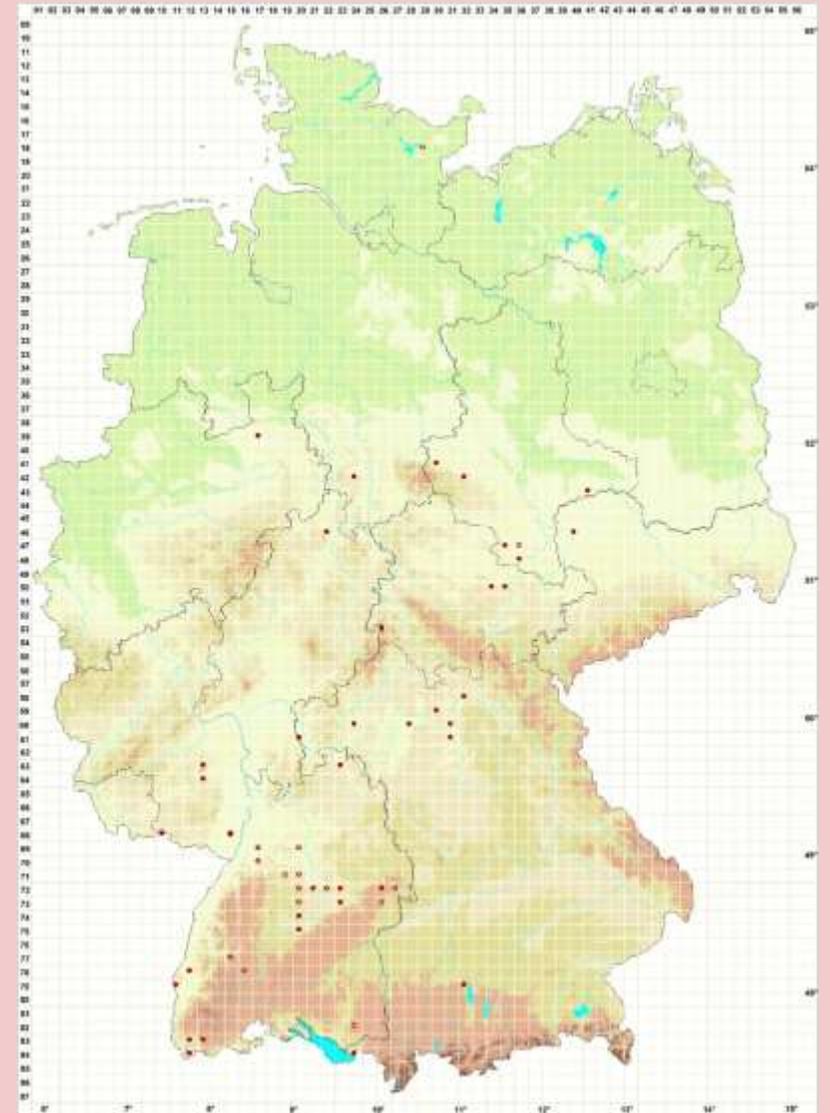
...2.5 *Butyriboletus fuscroseus*, Blauender Königsröhrling

Vorkommen

- Laubwald (Eichen, Buchen u.a.)
- Symbiosepilz
- Juli-Oktober, wärmeliebend
- Rote Liste D (Daten unzureichend), V!!
- 91 Datensätze

Merkmale

- **Hut kirsch- rosarot**
- Poren leuchtend gelb, blauend, alt gelboliv
- Stielnetz fein, gelblich auf gelbem Stiel
- **Fleisch gelb, blauend**



...2.6 Gyrodon lividus, Erlengrübling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

2.6 Gyrodon lividus, Erlengrübling



Foto: Klaus Büchler

www.pilze-deutschland.de

...2.6 Gyrodon lividus, Erlengrübling



Foto: Peter Karasch

www.pilze-deutschland.de

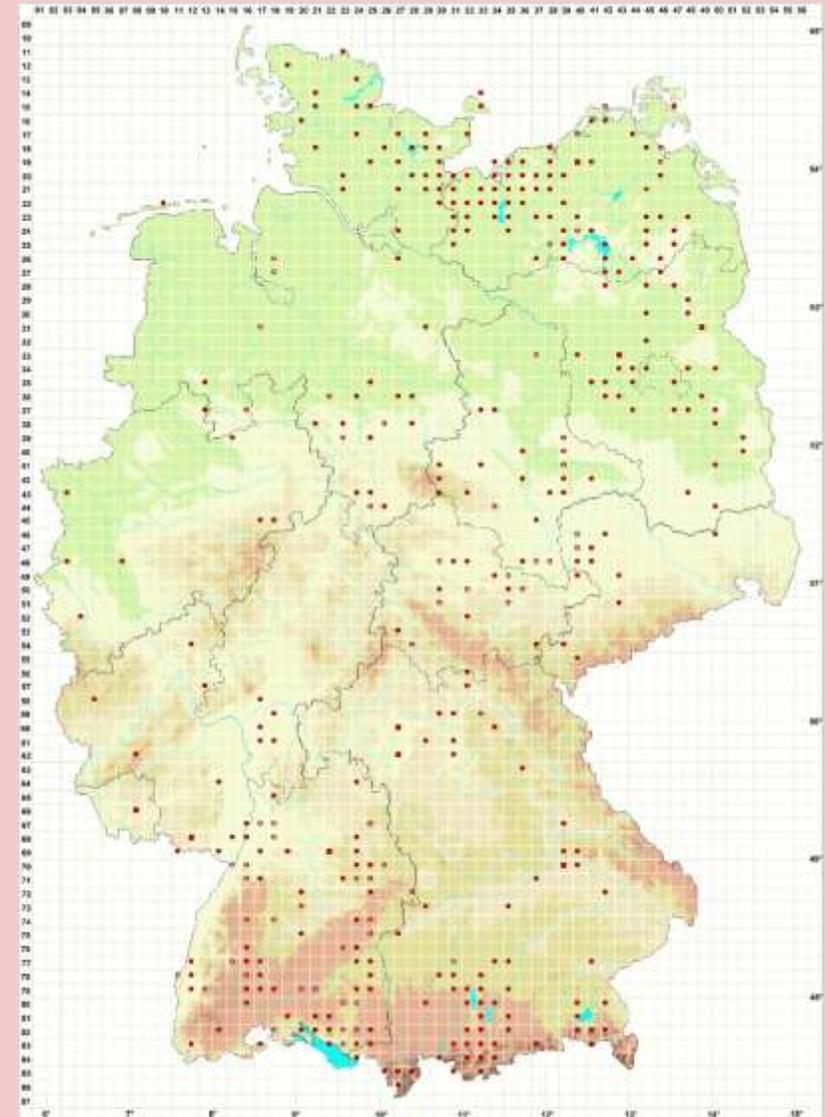
...2.6 Gyrodon lividus, Erlengrübling

Vorkommen

- Laubwald (**nur bei Erlen**), Auwald
- Symbiosepilz
- Juli-Oktober, wärmeliebend
- Rote Liste nein; V nein
- 829 Datensätze

Merkmale

- **Hut gelblich, olivgelb, bräunlich mit Grübchen**
- Röhren am Stiel herablaufend, rel. fest am Hutfleisch
- Poren gelb, blauend, jung sehr klein, später länglich, eckig
- Fleisch gelblich, veränderlich, Hut blauend, Stiel bräunlich
- **Habitus ähnlich dem Kuhröhrling, Hohlfußröhrling**



2.7 *Hygrophorus marzuolus*, Märzschneckling, Märzellerling, Schneepilz



Foto: Klaus Büchler

www.pilze-deutschland.de

...2.7 *Hygrophorus marzuolus*, Märzschneckling, Märzellerling, Schneepilz



Foto: Petra und Werner Eimann

www.pilze-deutschland.de

...2.7 *Hygrophorus marzuolus*, Märzschneckling, Märzellerling, Schneepilz



Foto: Petra und Werner Eimann

www.pilze-deutschland.de

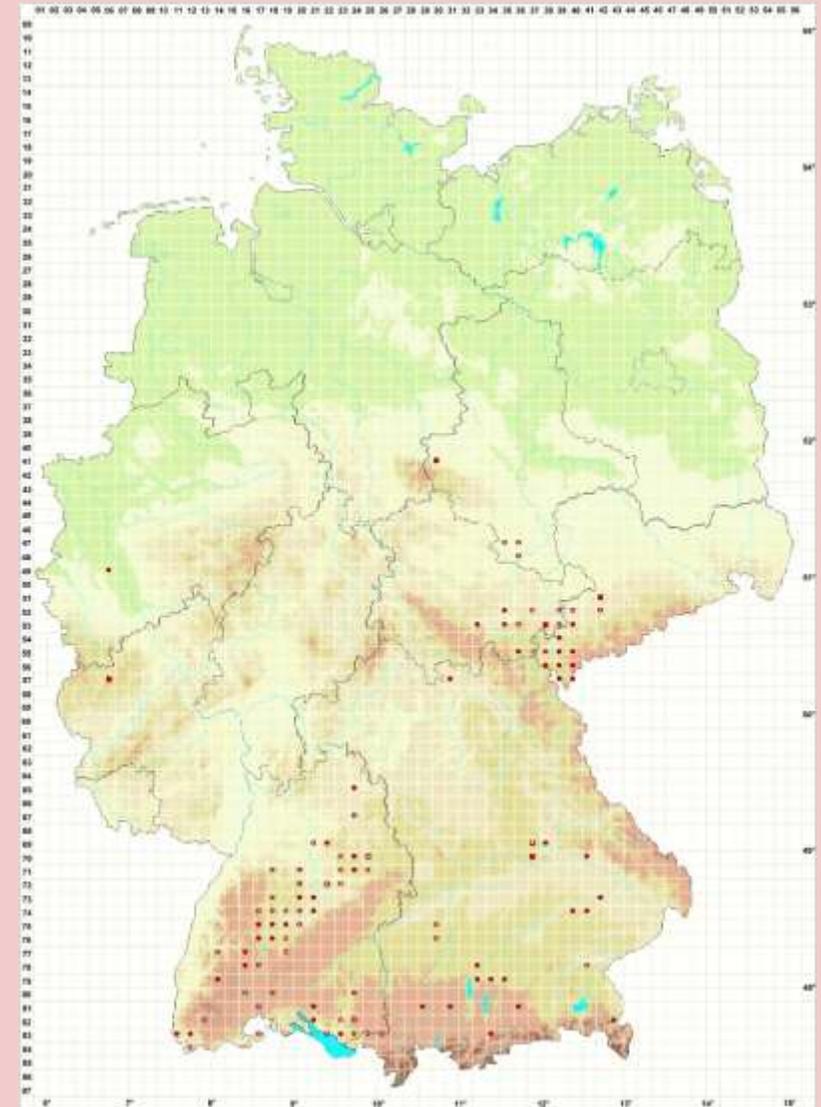
...2.7 *Hygrophorus marzuolus*, Märzschneckling, Märzellerling, Schneepilz

Vorkommen

- Nadel- und Mischwald (Tanne, Fichte, Buche u.a.)
- Symbiosepilz
- **Februar- April, nach der Schneeschmelze**
- Rote Liste 2 (stark gefährdet); V nein
- 268 Datensätze

Merkmale

- Hut graubraun- schwarzgrau, trocken
- Lamellen jung weiß, dann grau, dick, entfernt stehend, wachsartig
- Stielspitze grau, etwas flockig, Stiel kurz, kräftig
- **meist büschelig wachsend**



2.8 Amanita caesarea, Kaiserling, Orangegelber Wulstling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...2.8 Amanita caesarea, Kaiserling, Orangegelber Wulstling



Foto: Peter Karasch

www.pilze-deutschland.de

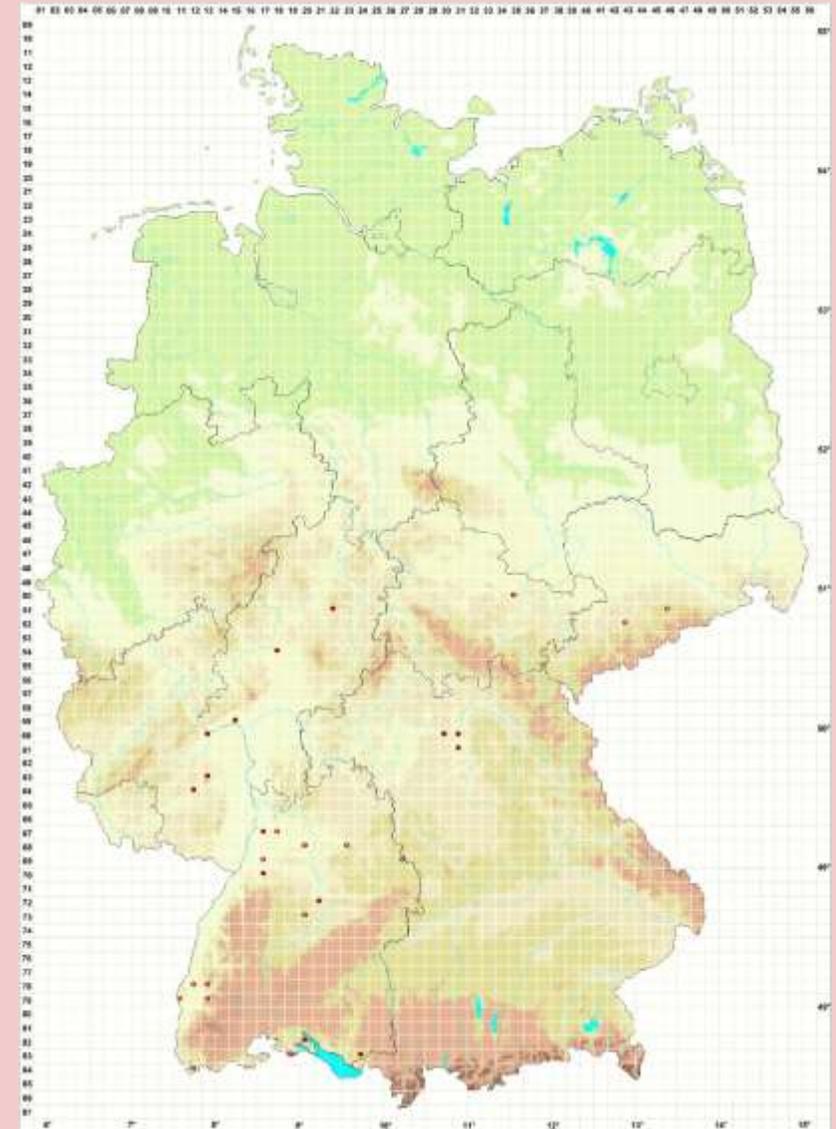
...2.8 Amanita caesarea, Kaiserling, Orangegelber Wulstling

Vorkommen

- Laubwald (Eiche, Buche, Esskastanie u.a.)
- Symbiosepilz
- Juli-Oktober, wärmeliebend
- Rote Liste G (Gefährdung unk. Ausmaßes); V nein
- 66 Datensätze

Merkmale

- **Hut orangerot, ohne Hüllreste**
- **Lamellen blassgelb bis goldgelb**
- **Stiel gelb, mit gelbem gerieftem Ring**
- Stielbasis knollig mit absteigender Scheide



2.9 Tricholoma equestre, Grünling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...2.9 Tricholoma equestre, Grünling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

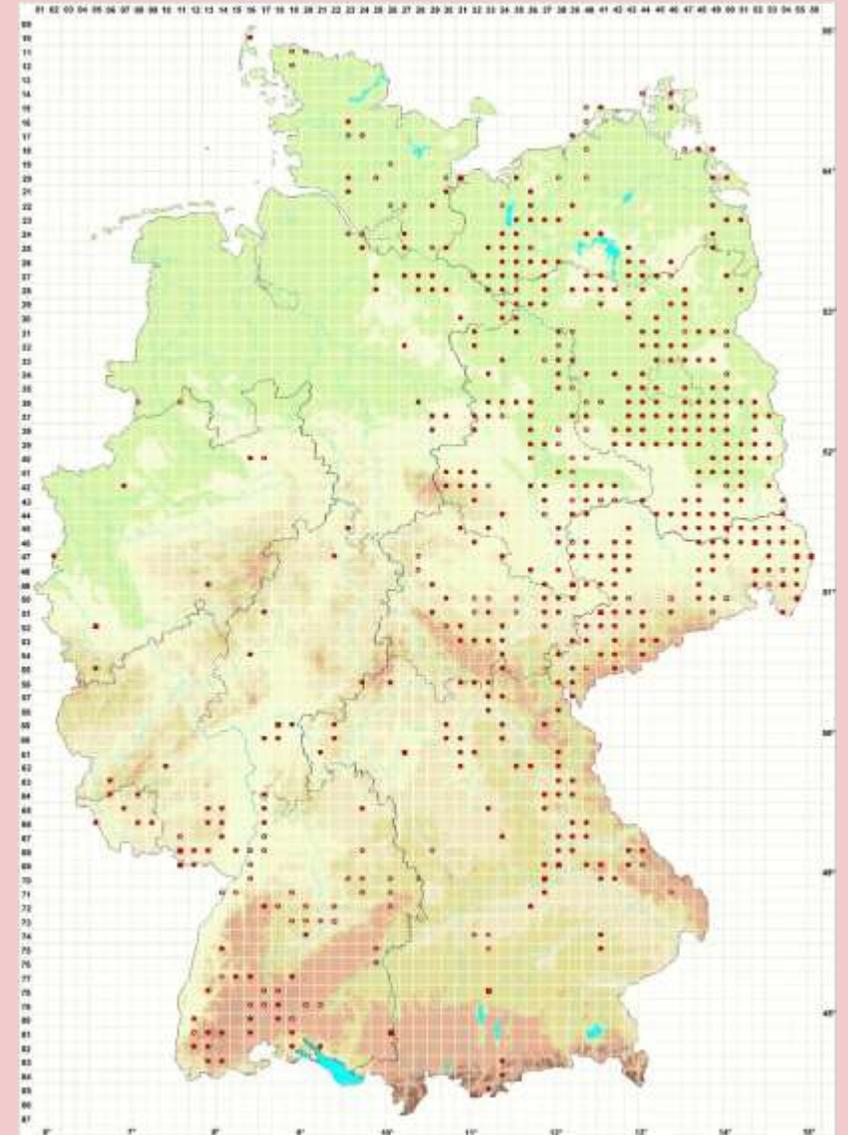
...2.9 *Tricholoma equestre*, Grünling

Vorkommen

- **meist Nadelwald**
- Symbiosepilz
- September-November
- Rote Liste V (Vorwarnliste); V nein
- 1608 Datensätze

Merkmale

- Hut gelb-rostgelb, schmierig
- Lamellen gelblich-chromgelb, dichtstehend
- Fleisch blassgelb
- Ritterlings-Habitus



...2.9 *Tricholoma equestre*, Grünling

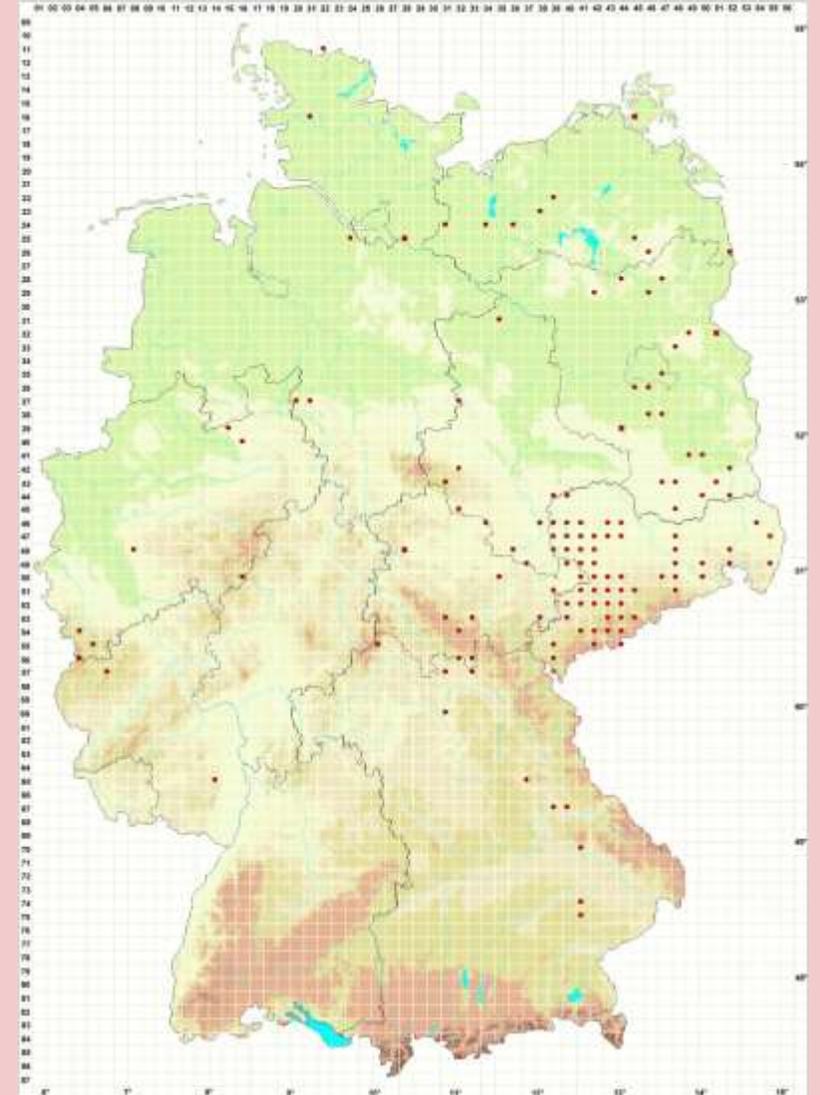
→ ***Tricholoma frondosae*, Pappelgrünling**

Vorkommen

- **Laubwald (Zitterpappel)**
- Symbiosepilz
- September-November
- Rote Liste D (Daten unzureichend); V nein
- 318 Datensätze

Merkmale

- wie Grünling



... 2.10 Gattung Albatrellus, Schafporlinge

in Pilze-Deutschland 7 erfasste Arten:

<u>Art</u>	<u>dt. Name</u>	<u>Rote Liste</u>	<u>Anzahl Datensätze</u>
Albatrellus citrinus	Zitronengelber Schaf-Porling	D	217
Albatrellus confluens	Semmelporling	3	345
Albatrellus cristatus	Kammporling	V	587
Albatrellus ovinus	Schafporling	V	767
Albatrellus pes-caprae	Ziegenfuß-Porling	2	226
Albatrellus subrubescens	Rötender Schafporling	D	94
Jahnoporus hirtus (A. hirtus)	Brauner Haarstielporling	1	6

2.10.1 Albatrellus ovinus, Schafporling, Gemeiner Schafeuterporling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...2.10.1 Albatrellus ovinus, Schafporling, Gemeiner Schafeuterporling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...2.10.1 Albatrellus ovinus, Schafporling, Gemeiner Schafeuterporling



Foto: Petra und Werner Eimann

www.pilze-deutschland.de

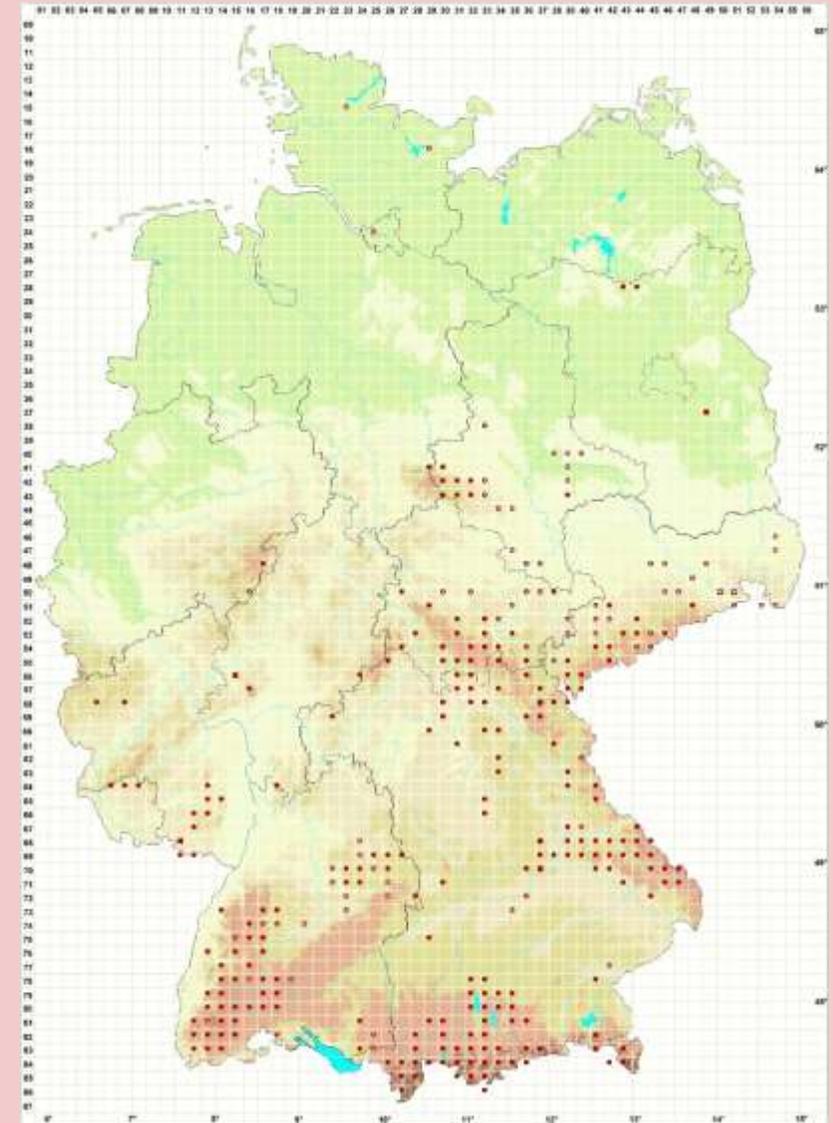
...2.10.1 Albatrellus ovinus, Schafporling, Gemeiner Schafeuterporling

Vorkommen

- Bergnadelwald (Fichten u.a.)
- Symbiosepilz
- Juli- Oktober
- Rote Liste V (Vorwarnliste); V nein
- 767 Datensätze

Merkmale

- Hut weiß, oft mit lilagrauer Tönung
- benachbarte Hüte verwachsen miteinander, schließen aber keine Fremdkörper ein
- Poren sehr fein, weiß, gilbend, nicht vom Hutfleisch trennbar
- **auf dem Waldboden wachsend**



2.11 Tuber, Echte Trüffel

in Pilze-Deutschland 26 erfasste Arten:

<u>Art</u>	<u>dt. Name</u>	<u>Rote Liste</u>	<u>Anzahl Datensätze</u>
Tuber aestivum	Sommer-Trüffel	3	401
Tuber borchii	Weißliche Trüffel	3	86
Tuber brumale	Winter-Trüffel	3	83
Tuber excavatum	Olivbraune Hohl-Trüffel	V	237
Tuber melanosporum	Perigord-Trüffel	D	2
Tuber rufum	Rotbraune Trüffel	G	463

2.11.1 Tuber aestivum, Sommer-Trüffel



Foto: Peter Karasch

www.pilze-deutschland.de

...2.11.1 *Tuber aestivum*, Sommer-Trüffel



Foto: Peter Karasch

www.pilze-deutschland.de

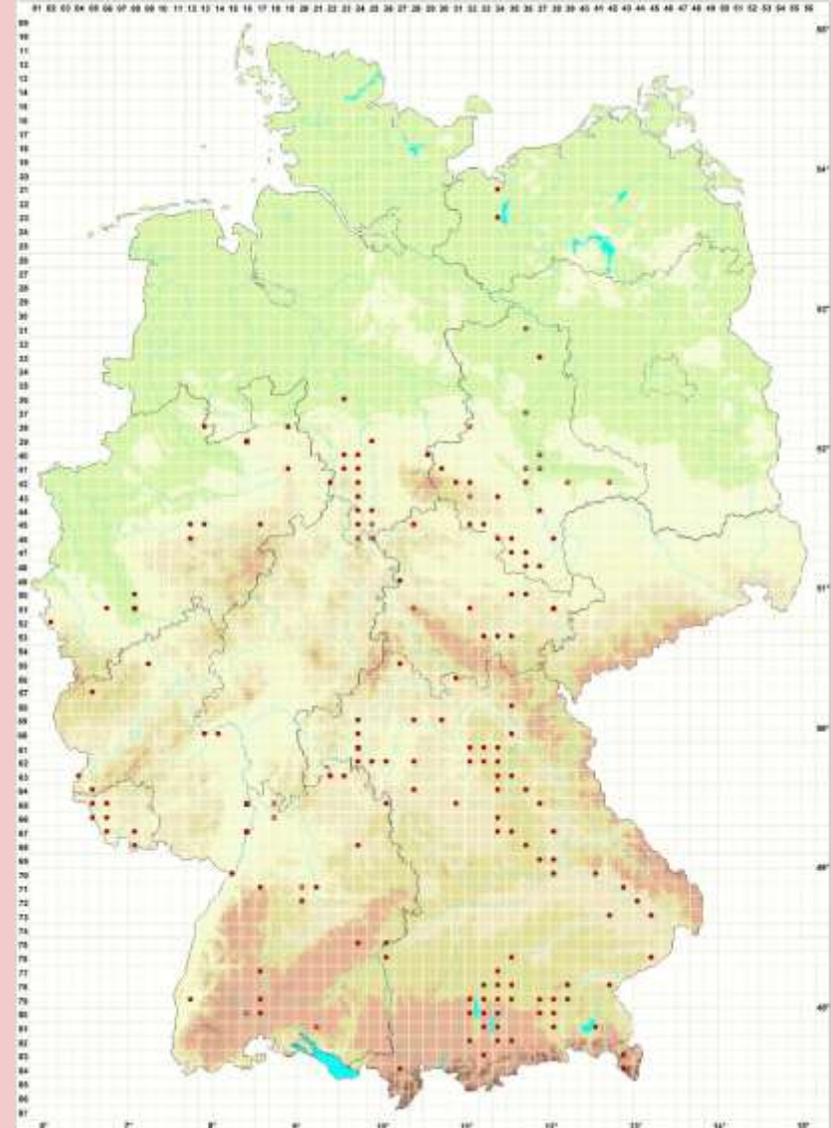
...2.11.1 *Tuber aestivum*, Sommer-Trüffel

Vorkommen

- Laubwald (Buchen, Eichen, Hasel u.a.)
- Symbiosepilz
- August- Dezember
- Rote Liste 3 (gefährdet); V nein
- 401 Datensätze

Merkmale

- Außenseite schwarz, höckrig, grobwarzig
- Fleisch braun marmoriert, von dünnen weißen Adern durchzogen, hart wie Möhren



2.12 Saftlinge, Ellerlinge

- sind Gattungen aus der Familie der Schnecklingsverwandten (Hygrophoraceae)
- **Ellerlinge (Cuphophyllus)** sind Saftlinge im weiteren Sinne
 - häufig unscheinbar gefärbt, i.d.R. trockene Hut- und Stieloberflächen
- von den **Saftlingen (Hygrocybe)** wurden folgende Gattungen ausgegliedert:
 - Gliophorus (Schleimsaftlinge)
 - Porpolomopsis
 - Gloioxanthomyces
 - Neohygrocybe
- häufig sehr farbenfroh, Hutoberfläche ist schleimig bis glatt, glasig wirkend

2.12.1 Cuphophyllus, Ellerlinge

in Pilze-Deutschland 19 erfasste Arten:

<u>Art</u>	<u>dt. Name</u>	<u>Rote Liste</u>	<u>Anzahl Datensätze</u>
Cuphophyllus berkeleyi	Weißer Wiesenellerling	G	219
Cuphophyllus colemannianus	Dattelbrauner Ellerling	2	253
Cuphophyllus flavipes	Gelbfüßiger Ellerling	2	195
Cuphophyllus fuscescens		D	216
Cuphophyllus pratensis	Orange- Ellerling	3	1903
Cuphophyllus russocoriaceus	Juchten- Ellerling	3	309
Cuphophyllus virgineus	Weißer Ellerling		4193

...2.12.1 Cuphophyllus, Ellerlinge

→ **Cuphophyllus pratensis, Orange-Ellerling**



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...2.12.1 Cuphophyllus, Ellerlinge

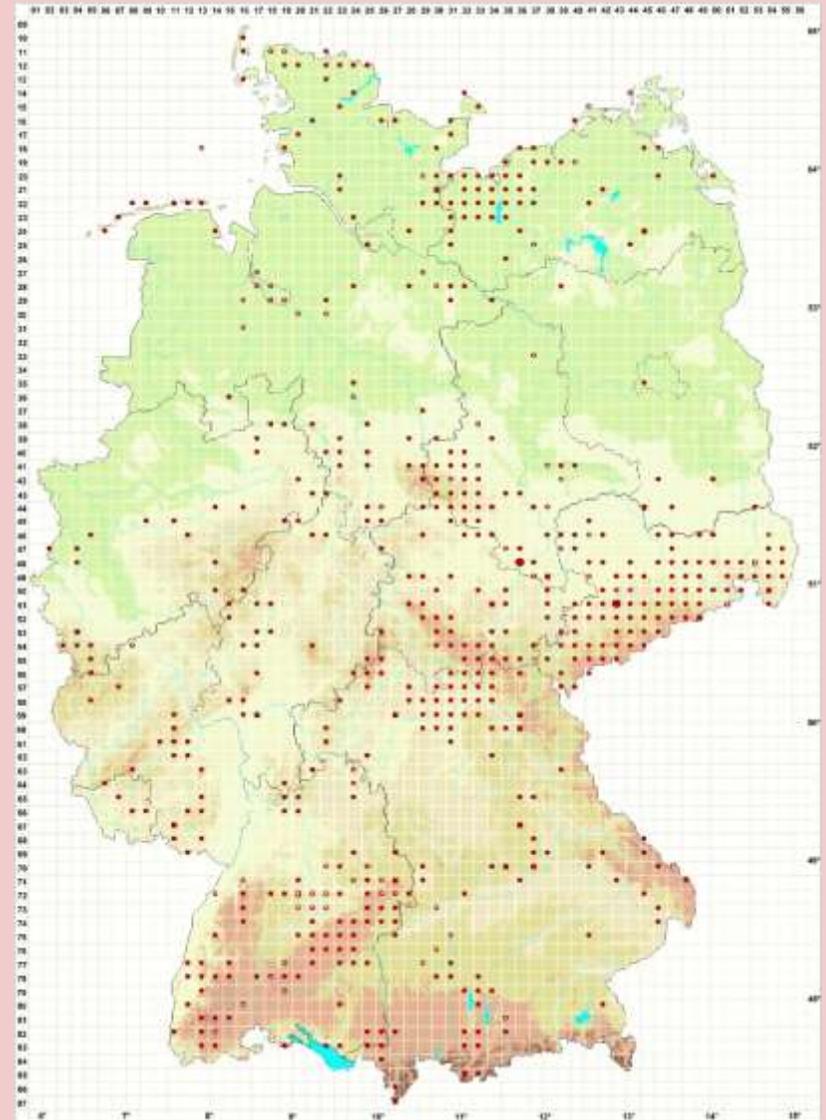
→ **Cuphophyllus pratensis, Orange-Ellerling**

Vorkommen

- nährstoffarme Wiesen und Weiden
- Folgezersetter, (Symbiosepilz)
- August- November
- Rote Liste 3 (gefährdet), V?
- 1903 Datensätze

Merkmale

- Hut orangeocker, trocken
- Stiel orangeocker, etwas heller als der Hut, trocken
- Lamellen herablaufend, weich, dick, weit entfernt



2.12.2 Saftlinge

in Pilze-Deutschland 63 erfasste Arten:

<u>Art</u>	<u>dt. Name</u>	<u>Rote Liste</u>	<u>Anzahl Datensätze</u>
Gliophorus psittacinus	Papageien-Saftling	V	2353
Hygrocybe ceracea	Gebrechlicher Saftling	3	808
Hygrocybe chlorophana	Stumpfer Saftling	V	1070
Hygrocybe coccinea	Kirschroter Saftling	3	845
Hygrocybe conica	Kegeliger Saftling	D	5022
Hygrocybe miniata	Mennigroter Saftling	G	1265

...2.12.2 Saftlinge

→ **Hygrocybe conica**, Kegeliges Saftling, Schwärzender Saftling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...2.12.2 Saftlinge

→ **Hygrocybe conica**, Kegelige Saftling, Schwärzender Saftling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...2.12.2 Saftlinge

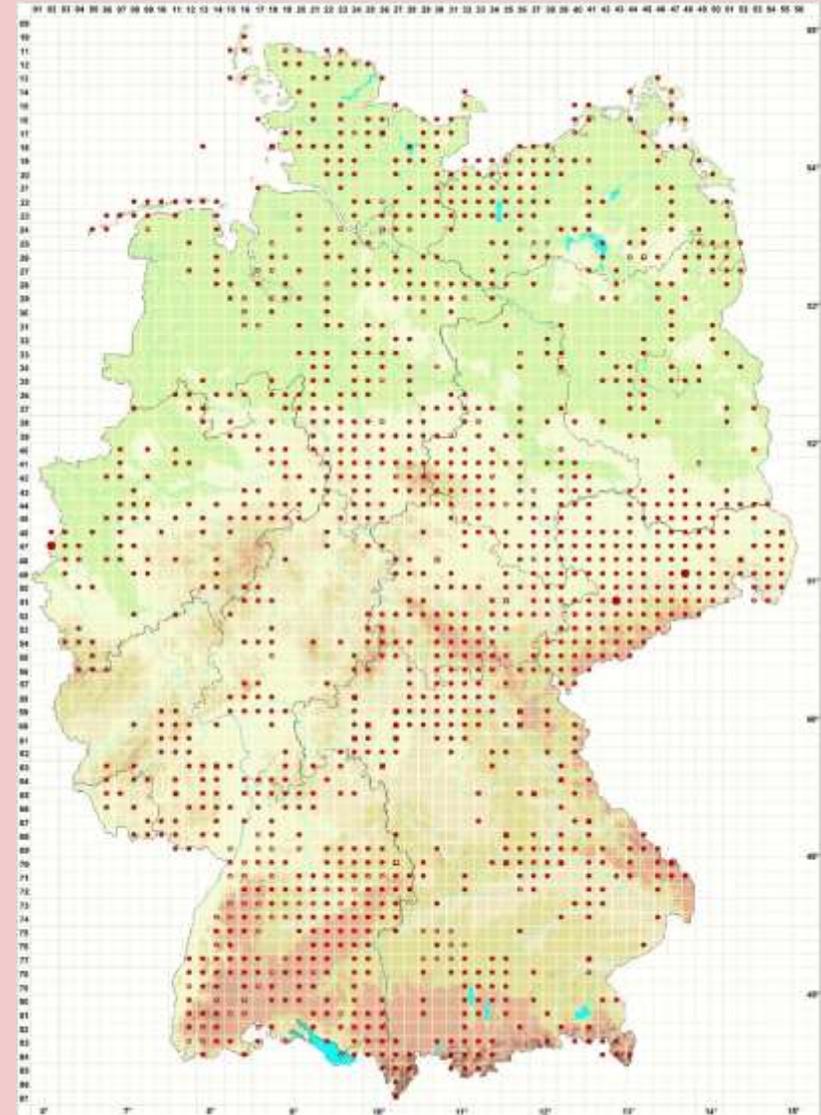
→ **Hygrocybe conica**, Kegelig Saftling, Schwärzender Saftling

Vorkommen

- nährstoffarme Wiesen und Weiden
- Folgezersetter, (Symbiosepilz)
- Juni- November
- Rote Liste D (Daten unzureichend); V nein
- 5022 Datensätze

Merkmale

- Hut kegelig, von grüngelb bis tomatenrot variierend
- Stiel gelb bis gelborange
- Fleisch grauend
- verletzte Stellen schwärzend, alte Fruchtkörper völlig schwarz verfärbt



3. Verschiedenes

Was ist mit nicht besonders geschützten Pilzen?

Jeder darf ... wild lebende Blumen, Gräser, Farne, Moose, Flechten, Früchte, **Pilze**, Tee- und Heilkräuter sowie Zweige wild lebender Pflanzen **aus der Natur an Stellen, die keinem Betretungsverbot unterliegen, in geringen Mengen für den persönlichen Bedarf** pfleglich entnehmen und sich aneignen.

(§ 39 Abs. 3 BNatSchG, Allgemeiner Schutz wild lebender Pflanzen und Tiere)

→ Auch Pilze, die nicht unter besonderen Schutz stehen, dürfen nur in geringen Mengen für den Eigenbedarf entnommen werden.

...3. Verschiedenes

Wo dürfen keine Pilze gesammelt werden?

meist generelles Pilzsammelverbot in den folgenden Schutzgebieten:

- in **Naturschutzgebieten** (§ 23 BNatSchG)
- in **Nationalparks** (§ 24 BNatSchG)
- in **Naturdenkmälern** (§ 28 BNatSchG)
- bei **Betretungsverbot** (Wege nicht verlassen) besteht (§ 39 Abs.3 BNatSchG)
- nach Beginn der Abenddämmerung, um die Tiere in der **Nachtruhe** nicht zu stören (§ 39 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG)

meist kein generelles Pilzsammelverbot in:

Naturparks, Biosphärenreservaten, Nationalen Naturmonumenten
Landschaftsschutzgebieten, Schutzgebieten nach Natura 2000, geschützten
Landschaftsbestandteilen, gesetzlich geschützten Biotope

...3. Verschiedenes

... Wo dürfen keine Pilze gesammelt werden?

unterschiedliche Verbote nach den jeweiligen **Landeswaldgesetzen:**

- **Begehungsverbote** (§ 23 Landeswaldgesetz Sachsen-Anhalt - LWaldG)
 - für die freie Landschaft (Wälder und Felder) außer zu Zwecken der Erholung,
 - auf eingefriedeten Grundstücken,
 - in Forstkulturen (Schonungen),
 - auf Äckern i.d.Z. zwischen dem Beginn der Aussaat und dem Ende der Ernte,
 - auf Wiesen während der Brut- und Setzzeit und Weiden während der Aufwuchs- oder Weidezeit,
 - in land- und gartenbauwirtschaftlichen Dauerkulturen einschließlich Rebflächen und Baumschulen oder
 - für land-, fischerei-, forst-, jagd- oder gartenbauwirtschaftlichen Einrichtungen
- **Sperren der freien Landschaft** (§ 30 LWaldG)

...3. Verschiedenes

Kartierung- wie und wozu?

– genaue Erfassung von Pilzfunden

Art, Datum, Fundort, Messtischblatt, Sammler, Bestimmer, Erfasser, Wirt, Substrat, Pflanzengesellschaft

– MykIS

– www.pilze-deutschland.de

Verbreitungskarten von ca. 13.400 Pilzarten

– Grundlage für die Bewertung von Zustand, Gefährdung und zukünftiger Entwicklung von Arten

– Erforschung der Biodiversität und Verbreitung der Pilzarten

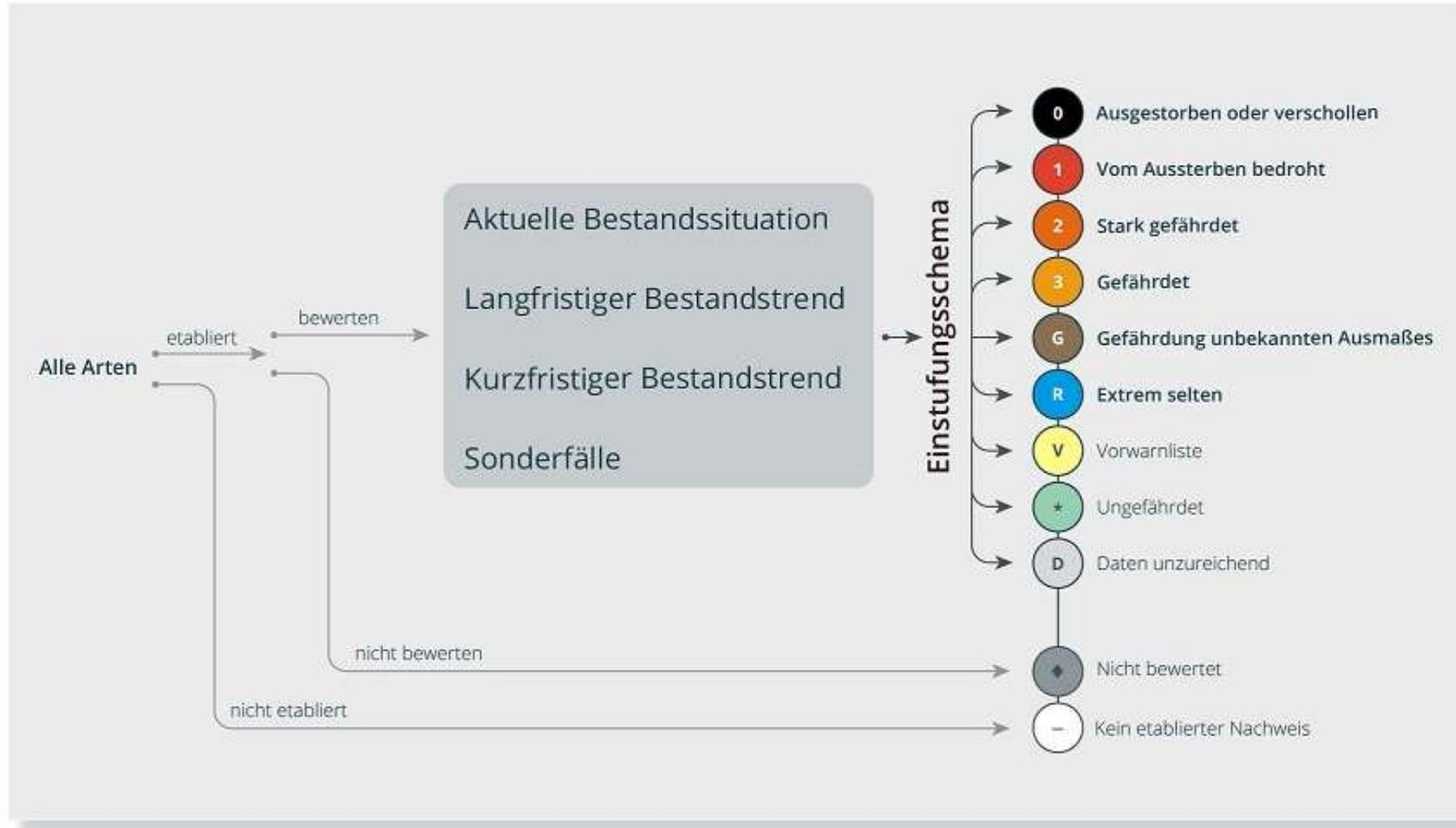
...3. Verschiedenes

Rote Liste (2016)

- mehr als 6.000 bedrohte Großpilze in Deutschland bewertet
- Datenbasis sind die 2,5 Millionen Funddaten im Portal Pilze Deutschlands
- für Behörden als Entscheidungsgrundlage für Arten-, Natur-, Umweltschutz
- für Sammler, Kartierer u.a. zur Schonung gefährdeter Pilze

0 - Ausgestorben oder verschollen	- 1 Art
1 - Vom Aussterben bedroht	- 141 Arten
2 - Stark gefährdet	- 133 Arten
3 - Gefährdet	- 197 Arten
G - Gefährdung unbekanntes Ausmaßes	- ca. 300 Arten
R - Extrem selten (rar)	- ca. 700 Arten
V - Vorwarnliste	- 155 Arten
D - Daten unzureichend	- mehr als 3.000 Arten

...3. Sonstiges



Die Gefährdungsanalyse mit den Gefährdungskategorien der Roten Listen im Überblick.

© Grafik: Rote-Liste-Zentrum/Bundesamt für Naturschutz

...3. Verschiedenes

Verantwortungsarten (2016)

- kommen nur in Deutschland vor oder
- ein hoher Anteil der Weltpopulation kommt in Deutschland vor oder
- sind weltweit hoch gefährdet

– ca. 100 Großpilze

– könn(t)en in Deutschland naturschutzrechtlich den FFH-Arten gleichgestellt werden (derzeit keine Pilze unter den FFH-Arten)

!! = In besonders hohem Maße verantwortlich

! = In hohem Maße verantwortlich

(!) = In besonderem Maße für hochgradig isolierte Vorposten verantwortlich

? = Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu erwarten

...3. Sonstiges

CHEGD-Pilze

- zur Bewertung von Grünland-, Offenland- und Waldbiotopen
- bilden meist Endomykorrhiza mit höheren Pflanzen und/oder Moosen
- CHEGD-System wird seit ca. 20 Jahren erfolgreich angewandt

C- Clavariaceae (Keulen- und Korallenpilze)

H- Hygrocybe (Saftlinge)

E- Entoloma (Rötlinge)

G- Geoglossaceae (Erdzungen)

D- Dermoloma (Samtrittlerlinge)

...3. Sonstiges

Clavaria fragilis, Wurmformige Büschelkeule



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...3. Sonstiges

Hygrocybe miniata, Mennigroter Saftling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...3. Sonstiges

Entoloma chalybaeum, Schwarzblauer Rötling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...3. Sonstiges

Geoglossum umbratile, Runzelstielige Erdzunge, Schwarze Erdzunge



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...3. Sonstiges

Dermoloma cuneifolium, Runzeliger Samtrittlerling



Foto: Karl Wehr

www.pilze-deutschland.de

...3. Verschiedenes

Tabelle 5: Einheitliches Schema zur Klassifizierung der Schutzwert-Schwellenwerte für Pilzarten der CHEGD-Artengruppen zur Bewertung von Grünland-, Offenland- und Waldbiotopen in Schleswig-Holstein, gültig für einmalige Begehung/Kartierung (single visit) eines Gebietes:

Schutzwert (conservation value)	Clavariaceae C	Hygrocybe s.l. H	Entoloma E	Geoglossaceae G	Dermoloma D	Wertgebende Arten (ohne CHEGD)* WGA
1.Internationally important (EU)	8 +	15 +	15 +	5 +	4 +	> 80
2.Nationally important (Nationalstaat)	5 +	10 +	10 +	3 +	3 +	> 40
3.Regionally important (Bundesland)	3 +	7 +	6 +	2	2	> 20
4.Locally important (Kreis, o.ä.)	2	4 +	3 +	1	1	> 10
5.Communally important (Gemeinde)	1	2 +	2 +	1	1	1 - 9
6.of no importance	0	0-1	0-1	0	0	0

...3. Verschiedenes

Wodurch sind Großpilze gefährdet?

- fortschreitende Flächenversiegelung
 - Eutrophierung durch Emissionen aus Landwirtschaft, Industrie und Verkehr
 - Umwidmung naturnaher Wälder in Nadelwaldforste
 - starkes Auslichten von Altbeständen (Vergrasung, Rückgang der Moose)
 - Schlagen zu junger Bäume
 - Anpflanzung gebietsfremder Gehölze (Roteiche, Robinien, Lärchen, Douglasien, Pappeln)
 - Nutzungsaufgabe extensiv bewirtschafteter Grünlandflächen (Magerrasen)
 - invasives biotopzerstörendes Sammeln
- Zerstörung von Habitaten ist die größte Gefahr für die Pilze**



...3. Sonstiges



...3. Sonstiges



...3. Sonstiges



...3. Sonstiges



...3. Sonstiges



Quellen

- <https://www.pilze-deutschland.de/>
- <https://www.dgfm-ev.de/>
- <https://www.gesetze-im-internet.de/>
- <https://www.landesrecht.sachsen-anhalt.de/>
- <https://www.rote-liste-zentrum.de/>
- <https://lau.sachsen-anhalt.de/>
- [https://lau.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik und Verwaltung/MLU/LAU/Wir ueber uns/Publicationen/Berichte des LAU/Dateien/2020 Rote Listen Sachsen-Anhalt 2020/Kapitel 9 Grosspilze Rote Listen LSA.pdf](https://lau.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik_und_Verwaltung/MLU/LAU/Wir_ueber_uns/Publicationen/Berichte_des_LAU/Dateien/2020_Rote_Listen_Sachsen-Anhalt_2020/Kapitel_9_Grosspilze_Rote_Listen_LSA.pdf)
- <https://www.bfn.de>
- <https://de.wikipedia.org/>
- <https://www.123pilze.de/>

...Quellen

- **Bon, Marcel**, Parleys Buch der Pilze, Parey 1988
- **Gminder, Andreas**, Handbuch für Pilzsammler, Kosmos, 2018
- **Gminder, Andreas**, Welcher Pilz ist das, Kosmos, 2014
- **Lüderitz, Matthias und Gminder, Andreas**, Verantwortungsarten bei Großpilzen in Deutschland, Beiheft zur Zeitschrift für Mykologie Band 13, DGfM April 2014
- **Lüderitz, M.**, Böhning, T., Kamke, M., Niss, R., Hauser, V., Detloff-Scheff, D., Engler, A., Lettau, S., Böhning, H., Labischinski, M. & Weiß, M. (2019): Pilzkartierung (Baseline Monitoring) im NSG Oehe-Schleimünde auf Maßnahmenflächen des SemiAquaticLife „Projektes“ (Nr. LIFE 14 NAT/SE/000201) – Kiel/Eutin, 88 S. + Anhang

Auf Wiedersehen!

